

Gemeinsam



STARK

für Weißwasser/O.L. und die Region!

AUSGABE 1/2025

Ausprobieren:
**Rätsel- &
Rezepttipps**
für die Sommerzeit

SWW macht sich stark:
**Für mehr Sicherheit
unserer Kinder**

3 STADTWERKE
WEISSWASSER

**Rekordausschüttung
für die Vereinspower**

5 STADTWERKE
WEISSWASSER

**Unabhängiger
mit Photovoltaik**

8 STADT
WEISSWASSER/O.L.

**OB Katja Dietrich:
Bestandsaufnahme**

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer ist da und mit ihm eine neue Ausgabe unseres Kundenmagazins STARK. Die warme Jahreszeit lädt uns ein, neue Energie zu tanken und den Blick optimistisch nach vorne zu richten.

Als Ihr regionaler Energieversorger stehen wir auch in diesem Jahr für Verlässlichkeit und Nachhaltigkeit. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir mit unserer SWW Vereinspower einen neuen Rekord bei der Ausschüttung erreicht haben – ein Erfolg, den wir vor allem auch unseren treuen Kunden zu verdanken haben. Gemeinsam setzen wir damit ein starkes Zeichen für das lokale Vereinsleben und die Menschen in unserer Region.

Ein signifikantes Thema ist für uns die Wärmetransformation. Auf dem Weg zur grünen Wärmeversorgung treiben wir innovative Projekte voran, die unsere Region fit für die Zukunft machen. Dabei verlieren wir nie aus den Augen, was uns besonders wichtig ist: Versorgungssicherheit und Daseinsvorsorge für unsere Region. Mit verschiedenen Initiativen und sozialen Projekten setzen wir uns aktiv dafür ein, dass

Weißwasser und die Region auch in Zukunft lebenswert und attraktiv bleibt.

In dieser Sommerausgabe haben wir diese und weitere spannende Themen für Sie aufbereitet. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie, wie wir gemeinsam unsere Region gestalten.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre und einen wunderschönen Sommer!

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Katrin Bartsch
Geschäftsführerin der SWW



Investition in das Verbindende



Der Blick auf das Trennende ist oft ein Automatismus. Schwerer ist es, auf das Verbindende zu schauen. Aber es lohnt sich. Ich bin der Stadtgesellschaft, dem Stadtrat und der Verwaltung dankbar für unzählige Gespräche. Darin zeigte sich, es gibt immer Gemeinsamkeiten.

Und damit lassen sich die Sachthemen von der städtischen Finanzsituation über Entscheidungen zum Strukturwandel oder die Verbesserung der Lebensqualität besser behandeln. Bleiben wir also alle im Gespräch – in der Stadtpolitik, bei Bürgerforen, Infoveranstaltungen, Festen und Feiern.

Ihre Katja Dietrich
Oberbürgermeisterin

90 Jahre jung und kein bisschen müde

Weißwasser zeichnet sich im Jubiläumsjahr seiner Stadtrechtsverleihung durch Vielfalt (nicht zu verwechseln mit Beliebigkeit) aus, was sich gerade in Zeiten bewährt, in der kurzfristig zukünftige Aufgaben einer Lösung bedürfen. Da zeigt sich z.B. bei der Bewältigung grundlegender Herausforderungen der zuverlässigen Daseinsvorsorge, wie der weiteren Gewährleistung der Fernwärmeversorgung von weit mehr als sechstausend Einwohnern allein in unserer Stadt, über welche Innovationskräfte unsere Mitglieds- gesellschaften, vor allem die Stadtwerke Weißwasser, die Wohnungsbaugesellschaft, die Wohnungsbaugenossenschaft nebst die LEAG, verfügen.

Gleichzeitig unterstreicht die Initiative Vereinspower der SWW, welches Potential in und um Weißwasser herum existiert, wenn es gilt aus regional vorhandenem Leistungsvermögen Nutzen für viele Akteure zu erschließen. Es kann nicht hoch genug geschätzt werden, dass unsere Stadtwerke dadurch zusätzlich zu ihrem dauerhaften Engagement als Sponsor sowie Spender rund 160 Vereine mit mehr als fünfzigtausend Euro unterstützen im Gegensatz zu anderen Unternehmen, an der unsere Stadt - letztendlich also jeder Weißwasseraner - Anteile hält.

Ihr Frank Schwarzkopf
Vorstandsvorsitzender
Stadtverein Weißwasser e.V.



Rekordverdächtig! 51.440 Euro für die SWW-Vereinspower Vereine!

Im März fand der 2. SWW-Vereinspower-Treff im E-Werk der Stadtwerke Weißwasser (SWW) statt und brachte über 50 Teilnehmer und Vereinsmitglieder aus Weißwasser und Umgebung zusammen.

Es war ein großartiger Austausch inklusive einer Ideenwerkstatt und Vereins-Plauderei, der die regionale Zusammenarbeit weiter stärken wird. „Mit der diesjährigen **Rekordausschüttung von 51.440 Euro** für das Jahr 2024 setzen wir ein starkes Zeichen für unsere Region. Ob Sport, Bildung, Umwelt oder gesellschaftliche Projekte - wir unterstützen die vielfältige Vereinslandschaft und leisten damit einen wichtigen Beitrag für ein lebendiges Miteinander in unserer Heimat,“ so SWW-Geschäftsführerin Katrin Bartsch.

Von Angeln bis Waldeisenbahn, von Eishockey bis Fußball, von Feuerwehr bis Jugendarbeit, von Kreativgemeinschaft bis Kleingärtner - über 165 Vereine profitieren jährlich von der SWW-Vereinspower. Es war großartig, so viel positives Feedback

zu erhalten! Die SWW sind stolz auf die Vielfalt und das Engagement der Vereine und werden weiterhin gemeinsam daran arbeiten, die SWW-Vereinspower weiter auszubauen und die Vereinskassen weiter zu füllen. Vielen DANK auch an alle treuen Kunden der SWW-Vereinspower, die dies mit möglich machen für die Vereine in der Region.

Der SWW Vereinspower Tag soll künftig als regelmäßige Plattform für den Austausch zwischen den Vereinen etabliert werden.

Ihre Vereinskasse profitiert noch nicht von der Aktion in Weißwasser und Umgebung? Dann melden Sie sich schnell kostenlos an. Alle weiteren Infos, wie Sie Ihren Wunschverein unterstützen können, finden Sie auf der Website

www.sww-vereinspower.de
– VEREIN(t) für die Region!



Große Freude beim Eissport Weißwasser e.V. (ESW) über den 6.600 Euro Scheck

„Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern! Dieses Geld fließt direkt in die Nachwuchsarbeit im Eishockeysport, damit wir junge Talente weiter fördern und die Zukunft unseres Vereins sichern können.“

Robert Wagner, Kaufmännische Leitung & Marketing ESW



5600 Euro für den Förderverein Tierpark Weißwasser e.V.

Familie Krüger aus Weißwasser ist seit der Geburtsstunde der SWW Vereinspower 2019 treuer Unterstützer des Tierparks. Vorstandmitglied Gert Emmrich bedankte sich im Mai persönlich und stellvertretend für alle SWW-Vereinspower-Kunden für die tolle Unterstützung. Jeder Euro zählt, um unseren Tierpark zu erhalten und weiterzuentwickeln. Danke an alle, die mithelfen, diesen besonderen Ort zu bewahren!

Starkes Engagement für eine lebendige Vereinskultur

Die Stadtwerke Weißwasser nehmen ihre **soziale Verantwortung** gemeinsam mit ihrem Gesellschafter Veolia in Weißwasser und der Region aktiv wahr. Neben der erfolgreichen SWW Vereinspower unterstützen wir gezielt Projekte und Veranstaltungen aus den Bereichen Sport, Kultur und Soziales - sei es durch materielle oder finanzielle Förderung.

Bis zum 28. Februar 2025 konnten Vereine und Institutionen ihre Projektanträge für das diesjährige Förderprogramm einreichen.

Mit großer Freude können wir verkünden, dass wir gemeinsam mit Veolia Environnement Lausitz in diesem Jahr 80 vielversprechende Vorhaben mit einer **Gesamtfördersumme von über 70.000 Euro** unterstützen werden. Dies unterstreicht einmal mehr unser nachhaltiges Bekenntnis zur Region und zeigt, wie wichtig uns eine lebendige Vereinslandschaft in Weißwasser und Umgebung ist. Mit diesem umfassenden Sponsoring- und Spendenengagement tragen wir aktiv dazu bei, das gesellschaftliche Leben in unserer Heimat noch vielfältiger und attraktiver zu gestalten.

Schon gewusst? Individuelle Terminvereinbarung

Seit 2024 können auf unserer Website individuelle Termine vereinbart werden. Vorteile sind z.B. keine unnötigen Wartezeiten und eine ungestörte Gesprächsatmosphäre im Kundenbüro.

Schnell und einfach

Termin für persönliches Gespräch im Kundenbüro oder Telefontermin außerhalb der

allgemeinen Öffnungszeiten für Ihre Anliegen vereinbaren.

Stadtwerke Weißwasser - Beratung



www.stadtwerke-weisswasser.de/privatkunden/service/beratung



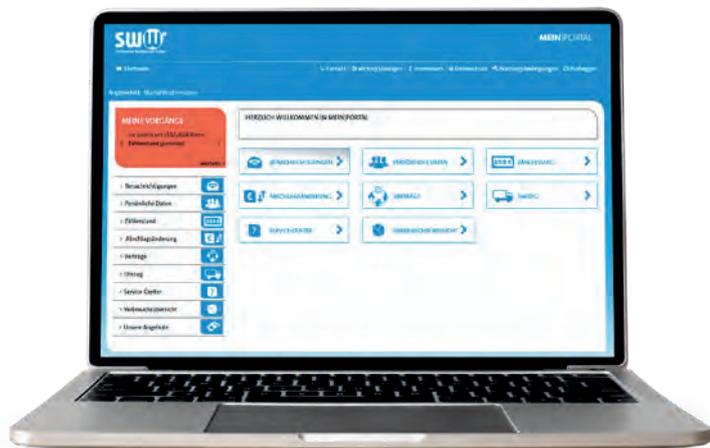
Entdecken Sie MEIN|PORTAL

Entdecken Sie MEIN|PORTAL - Ihre digitale Servicezentrale für alle Energiethemen, übersichtlich strukturiert in benutzerfreundliche Rubriken!

In der Rubrik **'Benachrichtigungen'** finden Sie Ihren persönlichen Posteingang mit allen wichtigen Dokumenten zum Download - von Rechnungen bis zu Preisanpassungsschreiben. Unter **'Persönliche Daten'** verwalten Sie Ihre Kontaktinformationen, Bankverbindung und Kommunikationseinstellungen.

Im Bereich **'Zählerstand'** und **'Abschlagsänderung'** können Sie jederzeit Ihre Verbrauchsdaten eingeben und Zahlungen anpassen. Die Rubrik **'Verträge'** bietet Ihnen volle Kontrolle: Vertragsdetails einsehen, neue Produkte bestellen, Tarife wechseln oder bei Bedarf kündigen.

Planungssicherheit bietet die **'Verbrauchsübersicht'** mit der Analyse Ihrer bisherigen



Energienutzung. Umzüge melden Sie unkompliziert online, und im **'Service-Center'** können Sie Rückrufe anfordern oder wichtige Dokumente herunterladen.

Neukunden werden bereits auf der Startseite durch den Anmeldeprozess geführt.

Unser Tipp: Entscheiden Sie sich für die digitale Kommunikation und sichern Sie sich einen jährlichen Bonus von 6,00 EUR!

MEIN|PORTAL - Ihre Energieverwaltung rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr.

Wichtige Kundeninformation

So können Sie komfortabel aktuelle Zählerstände übermitteln

Ab dem 01.07.2025 wird die Metering Service Gesellschaft mbH als neuer Ablesediensleister für die Stadtwerke Weißwasser tätig. Dieser wird jährlich die Zählerablesungen durchführen. Die Mitarbeiter des Dienstleisters weisen sich durch ihre Dienstaussweise aus. Für Sie als Kunden ergeben sich Vorteile, wie die Möglichkeit die Zählerstände über einen Sprachcomputer

(Anruf über eine Hotline) zu übermitteln oder diese per QR-Code ganz einfach zu erfassen.

Hinweis: Die Fernwärme ist von dieser Änderung nicht betroffen, da hier bereits das LoRaWAN-System zum Einsatz kommt. Bitte beachten Sie, dass auf der Rücksendeadresse der Selbstablesekarte der neue

Neuer Ablesediensleister mit neuem Service

Dienstleister, die **Metering Service Gesellschaft mbH**, ausgewiesen ist.



Mehr Informationen dazu finden Sie unter: www.stadtwerke-weisswasser.de/netz/messstellenbetreiber/ablesung-zaehlerstaende

Energielösungen mit der SWW haben einen Namen

Mary Blümel, Teamleiterin für Energielösungen, ist eine langjährige Mitarbeiterin und Führungskraft im SWW-Team. Mit ihrer Erfahrung aus dem Mess- und Anschlussmanagement widmet sie sich zukünftig dem Thema Energielösungen. Aktuell im Fokus



Mary Blümel, Teamleiterin Energielösungen

steht bei ihr das Thema Photovoltaik (PV). Mary setzt sich leidenschaftlich für die Vorteile dieser Technologie für unsere Kunden, Partner und Bürger ein.

Trotz der kontinuierlich sinkenden Einspeisevergütung bleibt der PV-Vertrieb ein spannendes Thema, das viele Vorteile bietet. Ein wesentlicher Grund, warum Photovoltaik weiterhin attraktiv ist, liegt in der Möglichkeit zur Eigenversorgung. Kunden können ihren eigenen Strom produzieren und dadurch ihre Energiekosten erheblich senken. Dies ist besonders in Zeiten steigender Strompreise von Vorteil.

Zudem bietet die Investition in PV-Anlagen eine langfristige Absicherung gegen zukünftige Preisschwankungen. Aktuell erhalten Kunden, die zwischen heute und dem 31.07.2025 eine PV-Anlage mit einer installierten Leistung von beispielsweise bis 10 kW anschließen, bei Teileinspeisung eine Einspeisevergütung von 7,94 ct/kWh. Diese geringe Vergütung macht deutlich, dass der Anreiz zur Einspeisung sinkt, wodurch die Bedeutung von Speichertechnologien weiter zunimmt.

Die Zukunft der Energieversorgung liegt also in der Integration von Speichertechnologien. Moderne Batteriespeicher sind der Schlüssel zur Maximierung der Nutzung von Solarenergie. Sie ermöglichen es, überschüssigen Solarstrom zu speichern und bei Bedarf zu nutzen, beispielsweise in den Abendstunden oder bei schlechtem Wetter. Dies erhöht die Unabhängigkeit vom Stromnetz und macht die eigene PV-Anlage noch effizienter.

Die Nutzung von Solarenergie trägt zudem zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes bei und

unterstützt die Energiewende hin zu einer nachhaltigeren Zukunft. Für viele Bürger ist dies ein entscheidender Faktor, um aktiv zum Umweltschutz beizutragen. Das sieht auch Mary Blümel so. Sie sagt weiter: „Ich finde es großartig mit meiner Tätigkeit bei SWW einen wichtigen Teil zum Umwelt- und Klimaschutz beizutragen. Ich bin sehr stolz auf das Team und freue mich darauf, an diesen und weiteren Themen mitzuwirken.“

Das Team für Energielösungen ist regional stark verwurzelt und arbeitet eng mit lokalen Partnerfirmen zusammen, um maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, die den individuellen Bedürfnissen gerecht werden. Hierzu gehören auch Dachdecker Melchior GmbH / Krauschwitz und ERF Elektro-Elektronik GmbH / Weißwasser. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es, die besten Technologien und Dienstleistungen anzubieten und gleichzeitig die regionale Wirtschaft zu unterstützen. Das Team für Energielösungen steht bereit, um Kunden umfassend zu beraten und maßgeschneiderte Energielösungen zu entwickeln.

Unser Rundum-Sorglos-Paket

Mit dem **Rundum-sorglos Paket** garantieren die SWW eine zuverlässige Beratung und Bestandsaufnahme (Vorstellungen/Wünsche & technische Umsetzbarkeit) inklusive Wirtschaftlichkeitsberechnung, Installation und Inbetriebnahme von Photovoltaikanlage zu fairen Konditionen. Zusätzlich erfolgt auch die Unterstützung zur **Anmeldung beim**

Marktstammdatenregister und beim Netzbetreiber, damit Sie während des Prozesses den geringstmöglichen Aufwand haben.

- ✓ Beratung durch erfahrene Mitarbeiter
- ✓ Umsetzung durch regionale Fachfirmen
- ✓ Hochwertige, langlebige Komponenten



wichtiger Hinweis für unsere Netzkunden

Sie betreiben eine eigene PV-Anlage, ein Balkonkraftwerk oder haben dies in Planung? Dann haben Sie bestimmt schon etwas über die Pflicht einer Anmeldung im Marktstammregister gehört!

Was ist das Marktstammregister?

Es handelt sich um ein zentrales Register der Bundesnetzagentur, in dem alle Stromerzeugungsanlagen, die Strom ins öffentliche Netz einspeisen erfasst werden. Dies betrifft auch kleine Balkonkraftwerke.

Warum ist die Anmeldung wichtig?

Die Anmeldung im Marktstammregister ist gesetzlich vorgeschrieben! Dadurch wird sichergestellt, dass Ihre Anlage korrekt erfasst und alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden können.

Möglicherweise ist auch ein kostenfreier Zählertausch erforderlich.

Die Registrierung muss innerhalb eines Monats nach der Inbetriebnahme der Anlage geschehen.

Auch für die SWW ist die Anmeldung essenziell!

Nur durch die Anmeldungen können wir korrekt erfassen, wieviel Strom in das öffentliche Netz eingespeist wird. Diese Informationen benötigen wir, um korrekte Abrechnungen und Kalkulationen vornehmen zu können. Auch sind diese

Informationen wichtig für die Sicherung der Netzstabilität.

Wichtig: Bei Nichteinhaltung der Anmeldefrist drohen **Strafen und der Verlust der Einspeisevergütung**. Daher ist eine rechtzeitige Anmeldung unerlässlich.



Mehr Informationen dazu finden Sie unter: www.stadtwerke-weisswasser.de/pv/anmeldung-balkonkraftwerk

Grüne Wärme in Weißwasser

Gemeinsam warm in die Zukunft – Bürgerinformationsveranstaltung zur Wärmetransformation

Die Stadtwerke Weißwasser (SWW) luden interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Grüne Wärme in Weißwasser“ ein. Die Veranstaltung fand am 16. April im E-Werk der Stadtwerke Weißwasser statt. Knapp 100 Gäste nahmen an dem Event mit teil.

Nachdem die SWW kürzlich gemeinsam mit den Partnern aus Spremberg und Hoyerswerda eine Förderung von insgesamt 3,7 Millionen Euro für die Planung der Wärme-



v.l. Katrin Bartsch, Michael Schiemenz, Wolf-Thomas Hendrich

transformation erhalten haben, wollten die Stadtwerke nun transparent über die nächsten Schritte informieren.

Die Veranstaltung gliederte sich in drei Teile:

- 1. Versorgungssicherheit: Brückenlösung bis hin zur Grünen Wärme**
- 2. Kommunale Wärmeplanung in Weißwasser**
- 3. Fragen und Ausblick**

Als Expertinnen und Experten standen den Bürgerinnen und Bürgern die Geschäftsführerin der Stadtwerke Weißwasser, Katrin Bartsch, sowie die Geschäftsführer der Stadtwerke Hoyerswerda und Spremberg zur Verfügung. Die Bedeutung des Themas für die Stadtentwicklung unterstrich auch die Teilnahme von Oberbürgermeisterin Katja Dietrich. Durch den Nachmittag führte Moderator Florian Glatter. Im Mittelpunkt standen dabei Themen wie die konkrete Umsetzung, zeitliche Abläufe und soziale Aspekte der Transformation.

„Wir möchten unsere Bürger von Anfang an mitnehmen und transparent über alle

Schritte der Wärmetransformation informieren“, betonte Katrin Bartsch, Geschäftsführerin der Stadtwerke Weißwasser.

Die Stadtwerke Weißwasser sind Teil eines erfolgreichen Konsortiums mit den Stadtwerken Spremberg und den Versorgungsbetrieben Hoyerswerda, das die Wärmeversorgung in der Lausitz nachhaltig und zukunftssicher gestaltet.

Interesse an Fernwärme?

Dann besuchen Sie unsere Webseite und übermitteln uns das Formular. Nach Prüfung Ihrer Anfrage melden wir uns gerne bei Ihnen.

www.stadtwerke-weisswasser.de/privatkunden/produkte/fernwaerme/kundeninteresse-fernwaerme



Wichtige Hinweise zum Schutz unserer Gasversorgung

Die Stadtwerke Weißwasser möchten alle Bürgerinnen und Bürger über wichtige Sicherheitsaspekte im Umgang mit Hochdruck-Gasleitungen informieren.

Bei regelmäßigen Kontrollen wurde festgestellt, dass es vielerorts zu unzulässigen Überbauungen und Bepflanzungen im Bereich dieser wichtigen Versorgungsinfrastruktur gekommen ist.

Gasleitungen erfordern besondere Schutzmaßnahmen, da Beschädigungen zu erheblichen Gefahrensituationen führen können:

- Explosionsgefahr durch unkontrollierte Gasaustritte
- Bildung explosiver Gas-Luft-Gemische
- Beschädigung durch Wurzelwerk mit erhöhtem Leckagerisiko
- Erschwerte Notfallzugänglichkeit bei Überbauungen

Im Schutzstreifen der Gasleitungen (in der Regel 1-4 Meter beiderseits der Leitungssachse) sind daher folgende Aktivitäten nicht gestattet:

- Errichtung von Gebäuden oder baulichen Anlagen
- Pflanzung von tiefwurzelnden Bäumen und Sträuchern
- Bodenabtragungen oder -aufschüttungen
- Lagerung von schweren Materialien

Diese Einschränkungen dienen der Sicherheit Aller und dem Schutz der Gasversorgung. Vor jeglichen Bauarbeiten oder Pflanzungen in der Nähe von Gasleitungen ist eine Rücksprache mit den Stadtwerken erforderlich. Hierfür bitten wir um Verständnis und Unterstützung. **Eine kostenlose Beratung zu Sicherheitsabständen und möglichen Alternativen bieten wir gerne an.**



Trafostation mit tollen neuen Motiven

Die Stimmen zahlreicher engagierter Bürgerinnen und Bürger haben Früchte getragen: Die Trafostation der Stadtwerke Weißwasser an der Hegelpromenade erstrahlt seit dem Frühjahr in neuem Glanz.

Der Künstler Uwe Krasel von Airbrush Krasel hat in den vergangenen Monaten mit viel Hingabe das ausgewählte Thema Vereine umgesetzt. Das Ergebnis ist überwältigend: Eindrucksvolle SWW Vereinspower-Motive zieren nun die Wände der

einst unschönen sanierungsbedürftigen Station und machen diese zu einem echten Blickfang. Schon während der Entstehung zog das Projekt Passanten in seinen Bann, die begeistert Krasel's Arbeit verfolgten und nach mehr solcher inspirierender Straßenkunst verlangten. Diese gelungene Sanierung ist ein schönes Beispiel für erfolgreiche Bürgerbeteiligung und zeigt, wie Infrastruktur und Kunst harmonisch verbunden werden können und das Stadtbild verschönern.



Soziales Engagement trifft Teambuilding

Die Stadtwerke Weißwasser setzen 2025 ein besonderes Zeichen für gesellschaftliche Verantwortung. Im Rahmen eines sozialen Projekttages engagieren sich die rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ausgewählte gemeinnützige Zwecke in der Region im Zeitraum Mai bis September.

Zur Auswahl stehen drei sinnstiftende Einsätze: **Eine Baumpflanzaktion in Zusammenarbeit mit dem NABU Weißwasser,**

ein Arbeitseinsatz im Tierpark Weißwasser sowie ein Unterstützungsprojekt beim Tierschutzverein Forst. Neben dem persönlichen Engagement der Mitarbeiter unterstützen die Stadtwerke die teilnehmenden Vereine zusätzlich mit finanziellen Mitteln, um nachhaltige Maßnahmen vor Ort umsetzen zu können. Diese Initiative verbindet auf vorbildliche Weise Teambuilding mit aktivem Umwelt- und Tierschutz in unserer Region.

Drohneneinsatz bei der WGW



Die Stadtwerke Weißwasser und die Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG (WGW) setzen ihre erfolgreiche Zusammenarbeit bei einem gemeinsamen Vorhaben am Albert-Schweitzer-Ring 8 fort. Am 8. Mai 2025 hat SWW-Mitarbeiter Alexander Twartz mittels Drohnentechnologie **eine Inspektion der WDVS-Fassade** durchgeführt.

kurz & bündig

SAVE THE DATE

5. Energieforum Lausitz

12. November 2025

um 17:00 Uhr im E-Werk Weißwasser

Thema: Bundesförderung für effiziente Gebäude

SWW
Stadtwerke Weißwasser GmbH

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Diese Untersuchung dient auch der Sichtung möglicher Brutnester. Das Projekt unterstreicht einmal mehr die enge und vertrauensvolle Kooperation beider Unternehmen zum Wohle der Weißwasseraner Bürgerinnen und Bürger. Die Kombination aus technischer Innovation und lokalem Know-how gewährleistet dabei eine besonders effiziente Durchführung der Arbeiten.



Mit Mut, Selbstvertrauen und Gemeinschaft in die Zukunft!

„Nach 6 Monaten im Amt muss ich noch einmal tief Luft holen für diesen Artikel. Wohltuend sind meine vielen Gespräche mit den Engagierten der Stadt, mit den interessierten Mitarbeitern der Stadtverwaltung und den verantwortungsvollen Stadträten. Auf der anderen Seite haben wir jetzt Gewissheit, die Finanzlage der Stadt ist ernst. Ein „weiter so“ wird nicht mehr funktionieren.“



Von Oberbürgermeisterin Katja Dietrich

In den ersten 6 Monaten meiner Amtszeit durfte ich mich weiter von der engagierten Stadt Weißwasser überzeugen. In unzähligen Gesprächen mit der Bürgerschaft, meinen Kollegen in der Stadtverwaltung und den Stadträten, lassen Ideen und Zukunftsmöglichkeiten nicht lange auf sich warten.

Dieses Engagement ist lebenswichtig für eine Stadtgesellschaft und so möchte ich auch meinen Teil Stück für Stück dazu beitragen. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Kommunikation aus dem Rathaus heraus. So erhalten Sie derzeit schon aktuelle Informationen über mein persönliches Profil auf Facebook und Instagram, sowie natürlich auch auf der Website der Stadt. Auch haben Sie jetzt eine Woche vorher Zugang zu den Dokumenten für alle öffentlichen Ratsbeschlüsse im Programm „Allris“ auf der Homepage der Stadt. Apropos Website. Hier befüllen gerade viele Mitarbeiter der Stadtverwaltung die neue Seite mit Inhalten, sodass diese am 28.08.2025, pünktlich zu unserem 90-jährigen Geburtstag des Stadtrechts, freigeschaltet werden kann. Weitere Ideen sind natürlich in der Planung.

Bei anderen Themen war es da schon schwieriger Lösungen zu finden, wie bei den kostenintensiven Einbauten der Eisarena. Hier war es durch Gespräche möglich, eine gemeinsame Lösung mit den Lausitzer Füchsen für die Finanzierung zu finden. Beeindruckend war, wie schnell die Füchse durch ihre Spendenaktion den Betrag von den Fans zusammenbekommen haben. Ein Zeichen dafür, wie fest verwurzelt das Eishockey mit Weißwasser und seiner Region

ist. Gleichzeitig offenbarten sich hier aber auch strukturelle und operationale Probleme in der Stadtverwaltung. Um das besser anzugehen, habe ich die Kollegin für Digitalisierung und Projektmanagement zu mir in den Stabsbereich geholt.



Der Proficlub EHC Lausitzer Füchse Spielbetrieb GmbH sorgt für eine volle Eisarena in Weißwasser – aber die Halle ist auch voll, wenn Sonderveranstaltungen wie das Eismärchen hier geboten werden. Eine gute Auslastung sorgt für wichtige Einnahmen.

Auch neue Herausforderungen gehörten in meinen ersten 6 Monaten schon zum Alltag wie die Frage der künftigen Fernwärmeversorgung unserer Stadt, da das Energieunternehmen LEAG durch den Kohleausstieg immer weniger Fernwärme liefert und unser Vertrag zum 30.04.2026 ausläuft. Schon länger haben sich die Städte Spremberg, Hoyerswerda und Weißwasser mit ihren jeweiligen Stadtwerken eng abgestimmt und gemeinsam auf den Weg gemacht, kurzfristig die Versorgungssicherheit zu gewährleisten und langfristig neue Lösungen umzusetzen. Hier zeigt sich, wie bei so Vielem in der Lausitz und im Strukturwandel, dass Gemeinsamkeit stark macht.

Dies gilt auch für den weiteren Weg im Strukturwandel. Die Bürgermeister des Altkreises Weißwasser haben sich verständigt,

diesen nun verstärkt gemeinsam zu gehen, mit gemeinsamen Strategien zur Unternehmensansiedlung, im Bereich Tourismus und der Sicherung von Fördergeldern. Hinzu kommt noch ein verstärktes Interesse an interkommunaler Zusammenarbeit. Hier haben wir schon die Schiedsstelle für Krauschwitz mit übernommen.

Bei all den Ideen und Tatendrang haben wir dennoch die große Herausforderung des Haushalts. Schon in 2024 haben wir mit einem Millionenminus abgeschlossen und letzten Sommer eine Haushaltssperre vom Landkreis auferlegt bekommen. Dieses Jahr ist es (auch aufgrund von einmaligen Sondereffekten) noch schwieriger. Hier habe ich mich schon mit der Verwaltung auf den Weg gemacht, Vorschläge für Einsparungen und neue Bewirtschaftungsansätze anzugehen und diese mit den Stadträten zu diskutieren. So machen wir derzeit eine Gebäude- und Liegenschaftsanalyse, damit der Stadtrat entscheiden kann, ob und wann wir uns von bestimmten Gebäuden oder Flächen trennen – damit Einnahmen generieren und laufende Kosten reduzieren.



Sport und die Förderung der Jugend und Vereine hat in Weißwasser Tradition. Bei der Kindersportwoche und anderen Veranstaltungen – wie hier durch den Kreissportbund organisiert – werden die Sportplätze intensiv genutzt.



Auch müssen wir die zukunftssichere Aufstellung unserer Freizeiteinrichtungen in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur anpacken. Niemand will auf Vielfalt und Lebensqualität verzichten – denn das ist es ja, was unsere Stadt attraktiv für Jung und Alt macht. Mit einem „weiter so“ wird das nicht gelingen. Deshalb wird ab 01.06.2025 das Sachgebiet Kultur mit den Sporteinrichtungen kombiniert und ein neuer Sachgebietsleiter beginnt seinen Job. Zum einen müssen für jede unserer tollen Einrichtungen wie Glasmuseum, Bibliothek, Eisarena, Schwimmhalle, Tierpark, Jahnbad, Turnhallen und Sportplätze die Nutzungskonzepte geprüft und die Wirtschaftlichkeit erhöht

werden. Nutzung, Vermarktung, Öffentlichkeitsarbeit und strategische Ausrichtung müssen aus einem Guss sein, um diese zu erhalten.

Auf der Einnahmenseite werde ich dem Vorhaben der Süderweiterung des Gewerbe- und Industriegebietes einen Neuanstoß geben. Derzeit überprüfen wir die Herangehensweise an die Erschließung und sind im Austausch mit der Flächenentwicklungsgesellschaft des Landkreises. Denn wir brauchen Platz für Erweiterungen – für unsere eigenen Unternehmen und für Neuansiedlungen. Auch sind wir fester Bestandteil des Wirtschaftsentwick-

lungsantrags „Net Zero Valley Lausitz“ von Sachsen und Brandenburg, um gute Arbeitsplatzperspektiven für die Menschen während und nach dem Kohleausstieg aufzubauen.

Die nächsten Monate werden für die Verwaltung, den Stadtrat und mich wieder sehr arbeitsintensiv werden. Dennoch: Wer hart arbeitet, kann auch hart feiern. Auch Weißwasser bietet dieses Jahr noch eine Vielzahl an Veranstaltungen. Die stehen für Lebensqualität, die Chance, miteinander ins Gespräch zu kommen – und gemeinsam unsere Stadt lebenswerter zu gestalten.

Das halbe Veranstaltungsjahr 2025 ist um – das zweite steht an ...

23.05.	Kita Welpenliga – Finale im Turnerheim
24.05.	Spiel-Spaß-Sportfest im KiEZ Braunsteich
31.05. – 01.06.	Kirmes auf der Schnitterbrache
01.06.	Internationaler Kindertag im Tierpark
14.06.	Kinderfest der WGW
02.08.	Schlagernacht im Jahnbad
16./17.08.	Glasfestival
28.08.	Feier zu 90 Jahre Stadtrecht
28. – 31.08.	Lausitzfestival
31.08.	Tierparkfest
14.09.	Tag des offenen Denkmals
26.09. – 05.10.	Zirkus im Freizeitpark
21.09.	Familien-Kinderfest vom Generationstreff SpinnNetz
03.10.	Tag der Deutschen Einheit
07.11.	Spätschicht – offene Unternehmen
04. – 07.12.	Weihnachten In der Glasmacherstadt

Auszug, vorbehaltlich Änderungen



Der Spatz in der Hand sollte nicht wegen Tauben auf dem Dach verhungern

Manchmal dauert es etwas länger

Mit der bald erfolgenden Wiedereröffnung des Bahnhofgebäudes kann es nicht nur endlich die Funktion als Nukleus für die Innenstadt übernehmen, wie es seit Jahrzehnten viele Weißwasseraner und auch auswärtige Fachkundige anmahnen, sondern vielleicht Ausgangs- und Endpunkt z.B. eines erweiterten „Pfades der Elemente“ werden. Vor genau zwanzig Jahren wurde bekanntlich Weißwasser im Rahmen der Sächsischen City-Offensive „Ab in die Mitte“ für diese Idee mit einem 3. Platz sowie einem Preisgeld geehrt. Dann begann eine wahre Odyssee für das Bahnhofsgebäude. So zog 2006 der damalige Stadtrat mehrheitlich, trotz positivem Votum seines Fachausschusses, die ihm angebotene Kaufoption der DB AG nicht und gab auch mehrere Millionen bereits bewilligte Städtebaufördermittel zurück. Als 2008 die komplette Schließung des Gebäudes für den Publikumsverkehr drohte, konnte dies mit vereinten Kräften, vor allem auch des Stadtvereins, verhindert werden. Begriffe wie „Tafelsilber“ oder „strategisches Gebäude“ wurden nun vermehrt in den Medien damit im Zusammenhang genannt. Mit dem Einzug der Minimalvariante unserer „Touri“ sowie der Übernahme des DB-Servicecenters vor zehn Jahren durch den Stadtverein nebst der Projektumsetzung „Kommune innovativ“ konnten wir dem Willen eines Großteils der Bürgerschaft unserer Stadt bis zum Jahr 2019 gerecht werden und



Neuer Soccer-Platz



Modernisierte Sporthalle

der Stadtverwaltung die erforderliche Übergangszeit verschaffen, um die dann sich neu ergebenden Fördermöglichkeiten für die Gebäudeumgestaltung zu erschließen.

Die gewählte Variante des Umbaus ist im Gegensatz zu der 2015 vom Stadtrat beschlossenen nicht optimal. Inwiefern sich das Bahnhofsgebäude dennoch in der Zukunft zu einem innenstadtprägenden Informations-, Bildungs- sowie Kommunikationsort entwickeln kann, hängt wesentlich davon ab, inwieweit endlich auch realistische betriebswirtschaftliche Parameter Beachtung finden.

Neue Angebote

Dass sich eine Einrichtung aus dem Dornröschenschlaf selbst ohne städtische Finanzausschüsse zu einem Glanzpunkt von Weißwasser zu entwickeln vermag, zeigt uns der positive Werdegang des Stadtvereinsmitgliedes Kindererholungszenrum am Braunsteich e.V. Trotz mehrerer unterschiedlicher „Tiefschläge“ besonders im vergangenen Jahrzehnt aber auch davor, entwickelt es sich nunmehr prächtig. Unser KIEZ gehört mittlerweile wieder zu den Imageträgern unserer Stadt und Region. Wirtschaftlich erstarbt und baulich sowie einrichtungsmäßig zeitgemäß aufgestellt,

kann es optimistisch in die Zukunft blicken. Beeindruckend ist dabei nicht zuletzt, dass sich die Übernachtungszahlen von ehemals minimal 16.000 auf aktuell fast 30.000 pro Jahr kontinuierlich erhöht haben. Davon profitieren neben Unternehmen außerdem städtische Einrichtungen unabhängig ihrer Trägerschaft, wie u.a. Glasmuseum, Tierpark, Jahnbad, Eisarena, Turnerheim, Stadion der Kraftwerker, Bibliothek oder Schwimmhalle direkt bzw. indirekt. Beachtenswert ist in diesem Zusammenhang, dass das KIEZ keine Konkurrenz zum Stadtvereinsmitglied Hotel Kristall darstellt, welches kürzlich ebenfalls sein Angebotspektrum erweitert hat, da beide unterschiedliche Klientel bedienen. Auch daran wird wiederum die Vielfältigkeit von Weißwasser deutlich.

Zu den weiteren erwähnenswerten Angeboten gehört „Einfach digital - Technik und Software verständlich erklärt“ unseres Vereinsmitgliedes Pro Auxilio Hilfe zur Hilfe e.V., bei dem Herr Robert Seidel mit Terminanfragen geradezu überrannt wird.

Einfach digital - Technik und Software verständlich erklärt

Eine Ära geht zu Ende

Nach 45 Jahren künstlerischer Betätigung endet in diesem Jahr die Erfolgsgeschichte des weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Kabarets „LUTKEN“ e.V. In unzähligen Auftritten, vormals sogar im damaligen Kultur- bzw. Volkshaus von Weißwasser, brachten uns die Akteure zum Lachen und zum Nachdenken. Dafür gilt unser herzlicher Dank! Legendär bleibt neben vielen anderen der Moment ihres Auftritts anlässlich von 1000 Tage Stadtverein im Wirtschaftsgebäude des alten Heizhauses der SWW als der Satz fiel: „...fragen Sie Ihren Arzt und Apotheker“ und zeitgleich zwei Apotheker den Saal betraten, was natürlich einen Jubelsturm hervorrief bei allen Anwesenden. Bemerkenswert ist wiederum die viele Jahre andauernde kontinuierliche Unterstützung unseres Mitgliedes Stadtwerke Weißwasser GmbH für dieses Kleinod der Kleinkunst.

Beste Grüße von Frank Schwarzkopf



45 Jahre künstlerisch-kreativ unterwegs: Kabarett „LUTKEN“ e.V.

Weihnachtsmarkt vom 4. bis 7. Dezember

Aktuell laufen beim Stadtverein bereits Vorbereitungen für ein mögliches kleines Herbstfest sowie den traditionellen Weihnachtsmarkt.

Neben anderen Akteuren haben dafür u.a. der einzig in Weißwasser noch produzierende Bäckermeister sowie die SWW ihre Unterstützung zugesagt. Dank unserer freiwilligen, ehrenamtlichen und kooperativen Arbeitsweise halfen wir und der Verein Mobile Jugendarbeit und Soziokultur als Partner der Gewerkschaft mit, fünfundzwanzig Mal bis 2019 für die Stadt und Region ein niveauvolles Hexenfeuer zu veranstalten. Seit 2003

fungieren wir mit den genannten und vielen anderen Akteuren als Veranstalter des Weihnachtsmarktes. Wir hoffen, dass dies uns 2025 ebenfalls gelingt.



Kindermärcenvorführung



Stollenanschnitt Bäckermeister Maik Mersiovsky und OB Katja Dietrich



Bei Sammlern beliebt

Gemeinsam für Demokratie

Das Bündnis der Partnerschaft für Demokratie Weißwasser/O.L. lädt ein!



In Weißwasser leben wir Demokratie – lebendig und auf Augenhöhe! Das Bündnis der Partnerschaft für Demokratie (PfD), neu gegründet am 14. April 2025, um Projekte für ein starkes Miteinander zu fördern. Die 2. Förderphase 2025 läuft: Einreichungen sind bis 31. Juli möglich. Ob Nachbarschaftsfest, Bildungsprojekt oder kulturelle Initiative – Ihre Idee zählt! Gemeinsam mit

der Stadtverwaltung und Projektträgern gestalten wir Zukunft. **Reichen Sie Ihre Projekte ein und machen Sie mit!**

Projektanmeldung unter: [PFD-WSW Antragsformular – Soziales Netzwerk Lausitz gGmbH](#)

Wir freuen uns auf Sie – Ihr SNL – Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie Weißwasser/O.L. –
Telefon: 03576-2584705
E-Mail: pfd-wsw@snl.gmbh



Wochen der seelischen Gesundheit 2025

Im Oktober öffnen die Wochen der seelischen Gesundheit im Landkreis Görlitz Türen für ein Thema, das uns alle verbindet: mentale Gesundheit. Mit Vorträgen, Workshops und Aktionen schaffen wir Raum für Austausch und Hoffnung. Das Thema in diesem Jahr: „Lass Zuversicht wachsen- Psychisch fit in die Zukunft!“. Alle sind eingeladen, Ideen einzubringen! Das Soziale Netzwerk Lausitz koordiniert und sorgt für Sichtbarkeit. Machen Sie Ihre Angebote bekannt und knüpfen Sie Kontakte!

Bringen Sie Ihre Ideen ein:
gesundheit@snl.gmbh oder 03576-2584705.

Merken Sie sich den Glückskongress vor:
26. September 2025 in der Synagoge Görlitz



Glückskongress 2024

Sächsischer Generationen-Award 2025

Sie verbinden Alt und Jung mit Herz und Tatendrang? Der **Sächsische Generationen-Award 2025** würdigt genau Ihr Wirken!

Lassen Sie sich vom 15. Mai bis 15. August durch Ihre Kommune als „Brückenbauer“ nominieren. Das Preisgeld stärkt lokale Projekte. Die feierliche Übergabe des Awards findet am **22. Oktober 2025 beim 4. Sächsischen Generationendialog** im Burgtheater Bautzen statt. Zeigen Sie, was Sie bewegen!

Das Soziale Netzwerk Lausitz (SNL) steuert aus Weißwasser die Sächsische Generationenagentur – ein starkes Beispiel für die Innovationskraft unserer Region!

Mehr Infos finden Sie unter: www.generationen-in-sachsen.de/award-2025-kommunen-in-der-generationenarbeit-verstaerken
Kontakt: start@generationen-in-sachsen.de





Mitmachen, entdecken, Spaß haben

Angebote der Station für Technik, Naturwissenschaften, Kunst- Weißwasser e.V. ab Juni 2025

Kindermalwerkstatt

In der ersten Woche der Sommerferien – **vom 30. Juni bis 4. Juli 2025** – werden wir uns wieder treffen zum gemeinsamen Malen, Zeichnen und Gestalten. Von Montag bis Freitag treffen wir uns täglich **von 10 bis 15 Uhr** und verwandeln den Saal in unser Atelier. Bei schönem Wetter wollen wir unsere Staffeleien im Freien aufstellen und den Sommer auf Papier und Leinwänden einfangen. Am letzten Tag endet unsere bunte Woche mit einer kleinen Ausstellung.

Wer dabei sein möchte, sollte sich zeitig anmelden, denn die Teilnehmerliste füllt sich meist ganz schnell.

Anmeldung telefonisch unter 03576 / 290 390, per E-Mail bei Sabine Gutjahr: s.gutjahr@station-weisswasser.de

Das Angebot ist nur **als komplette Woche buchbar**. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben – weitere Informationen bei Anmeldung.

Repair-Cafe in der Station

Wegwerfen? Denkste!
Falls das auch euer Motto ist, könnt ihr gern liebgezwonnene Haushaltsgeräte vorbei bringen und reparieren.

Das Repair-Café dient auch dem Erfahrungsaustausch, der Vernetzung und dem kritischen Diskurs, denn Ressourcenschonung und umweltverträgliches Wirtschaften sind uns ein wichtiges Anliegen. Reparieren lassen bzw. selbst zu reparieren ist ein Grundgedanke für eine lange Erhaltung von Gebrauchsgegenständen und leitet unser Vorhaben.

Ein Angebot unserer und eurer Station in Form einer Offenen Werkstatt.

Wann?

19.06.25, 03.07.25, 17.07.25, 31.07.25, 14.08.25, 28.08.25, 11.09.25, 25.09.25, 09.10.25, 23.10.25, 06.11.25, 20.11.25, 04.12.25, 18.12.25
jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr.

Das Team der Offenen Werkstatt wird in dieser Zeit Know-How, Werkzeuge und Ersatzteile zur Reparatur von Elektro(hand)geräten (falls vorhanden), zur Verfügung stellen.

Reparieren ist ein wirkungsvoller Beitrag zu einem Systemwechsel in Richtung Kreislaufwirtschaft, schont wertvolle Rohstoffe und die Umwelt. Zudem entlasten Reparaturen den Geldbeutel und vermeiden Elektroschrott.

Biologie in der Schule nervt?

Raus aus dem Theorie-Stress! Rein in das Projekt: „Junge Naturforscher“

Für junge Menschen von 10 -16 Jahren

- Wir helfen den Igel
- Entdecken und Bestimmen von Pflanzen und Pilzen
- Spurensuche und genaues Beobachten von Tieren
- Untersuchen von Biotopen
- Bauen von Nisthilfen für Insekten, Vögel und Quartiere für Fledermäuse

- Ausprobieren verschiedener Hilfsmittel zum Erkunden und Bestimmen
- Aktionen zum Schutz von Reptilien und Amphibien
- Kennenlernen von Schutzgebieten
- Orientierung im Gelände
- Pflege von Schmetterlingswiesen
- Erste Erfahrungen bei Erfassungen
- Kennenlernen von verschiedenen Lebensraumtypen
- Dokumentation von Naturerfahrungen und vieles mehr



Ansprechpartner: Carsten Proft

Projekt: Junge Naturforscher (JuNa)
Naturschutzstation „Muskauer Heide“ in Trägerschaft des Station Weißwasser e.V.

Prof.-Wagenfeld-Ring 130

02943 Weißwasser

Tel.: 0176 8906 3337

E-Mail: juna@station-weisswasser.de

Web: www.station-weisswasser.de/juna

„Stein im Brett“ heißt die Spendenaktion der Station Weißwasser. Jeder Beitrag hilft, den **geplanten Neubau der „ZukunftsStation“** mitzufinanzieren. Der Baubeginn ist 2025.

In nächster Zeit werden wir unter diesem Titel mit verschiedenen Aktionen auf den Fortschritt aufmerksam machen. Wer spendet, zeigt: Ich stehe hinter den Kindern und Jugendlichen von Weißwasser und stelle mich an ihre Seite – wie ein Stein im Brett!

Hier können Sie spenden:

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE13 8505 0100 0070 0045 79
SWIFT-BIC: WELADED1GRL

Kniegelenkverschleiß im Alter

Kniegelenksarthrose, auch bekannt als Gonarthrose, ist die häufigste Art der Arthrosen, dicht gefolgt von der Arthrose des Hüftgelenkes. Arthrose, also der Verschleiß der Knorpeloberflächen bedeutet, dass die Knochenstruktur verstärkt aufeinander reibt und somit Schmerzen sowie Rötungen und Schwellung im betroffenen Knie auftreten.



Knie-Totalendoprothese

Betroffene Patienten klagen zu Beginn am Häufigsten über Schmerzen beim Treppensteigen oder berichten von Knacken und Knirschen im Knie. Im Verlauf kommt es dann zu stärkeren Beschwerden wie Anlaufschwierigkeiten am Morgen oder nach Ruhephasen, auch Morgensteifigkeit genannt. Darüber hinaus treten Rötungen, Schwellungen und starke Bewegungseinschränkungen bis hin zur Gelenksteife auf. Nacht- und Ruheschmerzen, eine deutlich reduzierte Bewegbarkeit im Kniegelenk, sowie alle damit verbundenen Beschwerden, die eine schmerzfreie Bewältigung des All-

tags beeinträchtigen können, sind wichtige Indikatoren für eine Knieprothese. Mit Hilfe von bildgebenden Verfahren, wie MRT oder Röntgen, kann die klinische Diagnostik belegt und die exakte Schädigung der Knorpel ermittelt werden. Mit diesen Ergebnissen kann die entsprechende Prothese geplant werden – hierbei wird unterschieden in Teilprothese (Halbschlittenprothese) und Vollprothese (Knie-Totalendoprothese).

Das Einsetzen einer Kniegelenksprothese gehört zu den Routine-Operationen und findet in Deutschland **jährlich 200.000-mal** statt. Je nachdem wie gut die Knochensubstanz ist, wird die Prothese zementiert oder zementfrei eingesetzt. Letzteres Verfahren wird bei guten Knochen angewendet. Am Kreiskrankenhaus Weißwasser gehört diese OP ebenfalls zu den Routine-Eingriffen. Seit nunmehr 5 Jahren führt der leitende Chefarzt Nasreddin El-Jaam mit seinem Team diese Operationen durch. Das Knie darf direkt nach der OP wieder in langsamer Steigerung belastet und bewegt werden. Durch gezielt eingesetzte, stationär stattfindende physiotherapeutische Maßnahmen werden die Patienten optimal



Nasreddin El-Jaam, Chefarzt der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

dabei unterstützt, die Beweglichkeit und Belastbarkeit langsam zu steigern.

Im Anschluss an den Krankenhausaufenthalt geht es für die Patienten zur Reha, wo die komplette Beweglichkeit wieder hergestellt wird. Eine eingesetzte Prothese hält im Schnitt 15-20 Jahre.

Bei Fragen bzw. zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an die ambulante-chirurgischen Sprechstunden im MVZ, unter der Tel. **03576 267 780**, bzw. an die Einweisungssprechstunde im MBZ, unter der Tel. **03576 267 690**.

„Schmerztherapie“

Referent: leitender Oberarzt der Notfallaufnahme
Herr Dr. med. Robert Kleinstäuber

Wann? **Donnerstag, den 26.06.2025 um 18:00 Uhr**
Wo? **Mittlerer Pavillon des Stadtvereins Weißwasser, Sorauer Platz 2**

Unsere Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns über viele interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Stadtwerke sorgen für die Verkehrssicherheit von Kindern



Etwa alle 20 Minuten wird ein Kind im Straßenverkehr verletzt. Und die aktuellen Statistiken zeigen: seit der Pandemie sind die Zahlen wieder nach oben gegangen. Am gefährlichsten: der Schulweg. Morgens und am Nachmittag passieren besonders dort viele Unfälle. Blicki, das aufgeschlossene Känguru, das deutschlandweit Kinder für mehr Verkehrssicherheit begeistert, ist auf großer Roadshow – und machte vom 3. bis 9. Mai Halt an Grundschulen in Görlitz, Weißwasser, Ebersbach-Neugersdorf und Beiersdorf! Über 500 Grundschulkindern durften sich in dieser Aktionswoche voller Begegnungen, Lernen und echter Alltagshelden freuen.

Die Stadtwerke Weißwasser haben bereits Anfang Januar einen Aufruf an die Schulen gestartet, um die Sicherheit unserer Kleinsten im Straßenverkehr zu fördern. Die Pestalozzi-Grundschule in Weißwasser hat sich daraufhin für das interaktive Schulungsprogramm „Blicki blickt's“ zum

Thema „Sicheres Verhalten im Straßenverkehr“ beworben. **Am 06. Mai haben über 80 Kinder der 3. und 4. Klasse der Grundschule am Lernprogramm teilgenommen.** Der besondere Schwerpunkt lag auf dem Umgang mit großen Fahrzeugen wie LKWs. Kinder lernten mit Blicki, wo Gefahren durch tote Winkel lauern, warum Blickkontakt mit LKW-Fahrer:innen wichtig ist und wie sie sich sicher im Straßenraum bewegen. Zusätzlich gab es Hörspiele, praktische Bremsweg- und Blickfeldspiele und ein Quiz-Kino. Alles auf Augenhöhe, spielerisch und mit ganz viel Bewegung. So machte das Lernen auch den Kindern Spaß.

Auch die Pestalozzi-Grundschule in Weißwasser hat täglich sehr viele Kinder, die mit dem Bus oder Fahrrad zur Schule kommen. Gerade beim Fahren mit dem Bus gibt es große Probleme! „Es ist toll, dass das Blicki-Projekt für mehr Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr sorgt. Für die Kinder unserer Schule war es ein wunderbares Erlebnis. Ein



Highlight war die Live-Demonstration im LKW“, so Detlef Viete, Klassenlehrer der 3b.

Die Stadtwerke Weißwasser bedanken sich bei allen Beteiligten, besonders bei der Stadt Weißwasser für den LKW und Herrn Hanl vom Wirtschaftshof – eine großartige Unterstützung für die Aktion!

Verkehrssicherheit startet mit Aufklärung

– und die SWW sind stolz, Teil dieser wichtigen Initiative zu sein! Es war eine tolle Gelegenheit, gemeinsam zu lernen und wertvolle Kenntnisse zu vermitteln.



SWW: Sicherheit & Gesundheit der Mitarbeiter steht an 1. Stelle !

Ein kleiner Einblick in die Stadtwerke Weißwasser als Arbeitgeber – familienfreundlich und sorgsam

Unsere Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz in Stichpunkten:

- **jährliche Arbeitssicherheitswoche** im September mit einem umfassenden Angebot an **Arbeitssicherheitsschulungen** und **Gesundheitskursen** für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:
 - > Arbeitsschutzunterweisungen
 - > Evakuierungsübung Feueralarm an den Standorten

- > gemeinsame gesunde Mittagspause
- > Angebot diverser Gesundheitskurse

- Umfassende Auswertung des Verbandsbuches durch den Sicherheitsingenieur
- Regelmäßige wiederkehrende Arbeitsunterweisungen durch Führungskräfte
- Regelmäßige wiederkehrende **Fortbildungsmaßnahmen**
 - > **keine meldepflichtigen Arbeitsunfälle seit 2017**

Familienfreundlichkeit ist uns wichtig:

- Flexible Arbeitszeiten und Wochenarbeitszeitmodellen
- 30 Tage Urlaub/Jahr (Heiligabend/Silvester betriebsfrei)
- Mitarbeitererevents (Sportfest, Kinderweihnacht)
- Mobiles Arbeiten möglich



Erfolgreiche Kinderakademie zum Thema Nachhaltiges Bauen

Knapp 50 Grundschülerinnen und Grundschüler „studierten“ wissbegierig im E-Werk zum Gebäude der Zukunft



Architekt Daniel Neuer von der Hochschule Zittau/Görlitz vermittelte kurzweilig Wissenswertes an die „Studierenden“ der dritten und vierten Klassenstufe.

Zum dritten Mal fand bei den Stadtwerken Weißwasser (SWW) die beliebte Kinderakademie der Hochschule Zittau/Görlitz in Zusammenarbeit mit dem Team der Station Junger Naturforscher und Techniker Weißwasser statt.

Knapp 50 Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Froboeß-Grundschule Weißwasser aus den Klassen 3 und 4 tauchten Anfang April im E-Werk der Stadtwerke in das spannende Thema des nachhaltigen Bauens ein.

Unter dem zukunftsweisenden Motto „Nachhaltiges Bauen - wie baut man das Gebäude der Zukunft?“ vermittelte Dipl.-Ing. Architekt Daniel Neuer aus Herrnhut den Kindern mit seiner Begeisterung und Expertise wertvolle Einblicke in die Welt des nachhaltigen Bauens. Die wissbegierigen Grundschüler nutzten die Gelegenheit, ihre vielen Fragen zu stellen und erhielten dabei neue, spannende Perspektiven auf das Thema.

„Es war ein absolut lehrreicher Vormittag für alle Beteiligten“, resümiert SWW-Kommunikationsmanagerin Bettina Brandt die Veranstaltung. Ein besonderer Dank gilt Herrn Neuer, Herrn Frommelt von der Station sowie Herrn Schneider von der Hochschule Zittau/Görlitz für ihr Engagement.

Die Stadtwerke Weißwasser nehmen bereits jetzt gerne Themenwünsche von Grund- und Oberschulen für die nächste Veranstaltung entgegen. Die Kinderakademie unterstreicht damit weiterhin das Engagement der Stadtwerke Weißwasser für Bildung und Nachhaltigkeit in der Region.

Auch im Jahr 2026 wird es wieder eine Kinderakademie geben! Die Einladung erfolgt wie gewohnt über die Station Junger Naturforscher.

Wer Wünsche oder Ideen für spannende Themen habt, kann uns diese gerne mitteilen – wir freuen uns über alle Anregungen!

SWW feierte Karneval in Bad Muskau

Mit einem festlich geschmückten Wagen zogen unsere SWW-Mitarbeiter gemeinsam mit vielen weiteren Karnevalsfreunden durch die Straßen – und das nicht nur zum Feiern, sondern auch für den guten Zweck!

Durch die Startgebühr von 10 € konnten insgesamt 200 € gesammelt werden. Mitte März erfolgte die Übergabe des Schecks an Marek Menzel vom Elferrat Bad Muskau e.V. – das Geld kommt direkt den kleinen Funken zugute.



Scheckübergabe an Marek Menzel vom Elferrat Bad Muskau e.V.



Fotowettbewerb

Unsere Natur ist so bunt, so wunderbar, so ideenreich. Mach mit bei unserem Fotowettbewerb. Es ist ganz einfach: Geh mit deinen Eltern oder Freunden raus in den Garten, in den Park, in den Wald, an den Strand... einfach dahin, wo es dir gefällt.

 **Team kunterbunte Steinchen:** Sammle schöne Steine. Große, kleine, runde, eckige. Bemale sie mit Farben, Formen, Namen und mach ein Foto...

 **Team Natur-Mandala:** Finde Blätter, Blüten, Hölzchen oder Steinchen und lege daraus ein kreatives Natur-Mandala und schieße ein Foto...

Schicke uns dein fotografiertes Kunstwerk an kommunikation@stadtwerke-weisswasser.de oder bringe es uns vorbei. Es gibt viele bunte Preise zu gewinnen...
Wir freuen uns auf alle kreativen Ideen.

Zeig uns Dein
fröhlichstes
Natur-Mandala



Oder bist du im Team der
kunterbunten Steinchen?

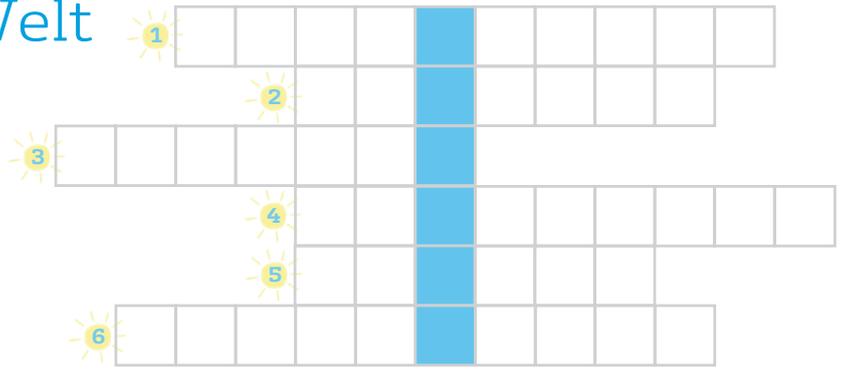


Rätselreise um die Welt

Unsere Rätselreise führt uns einmal um den Globus. Wer erkennt alle Staaten mit Hilfe dieser bekannten Sehenswürdigkeiten?

Einfach die Länder der Reihe nach in unser Treppenrätsel einschreiben. Die blau unterlegten Kästchen verraten die Lösung. Aber welches Lösungswort suchen wir?

Und wie Sie mitmachen und dabei sommerliche Preise gewinnen können, erfahren Sie auf der rechten Seite. Viel Spaß beim Mitmachen.



Cucina italiana: Gnocchi al limone

Lecker und schnell für einen Grillabend: frisch-fruchtige Limonen-Gnocchi. Sie passen prima zu Halloumi-Grillkäse, weißem Fleisch oder gegrilltem Fisch.

Zutaten für 4 Portionen

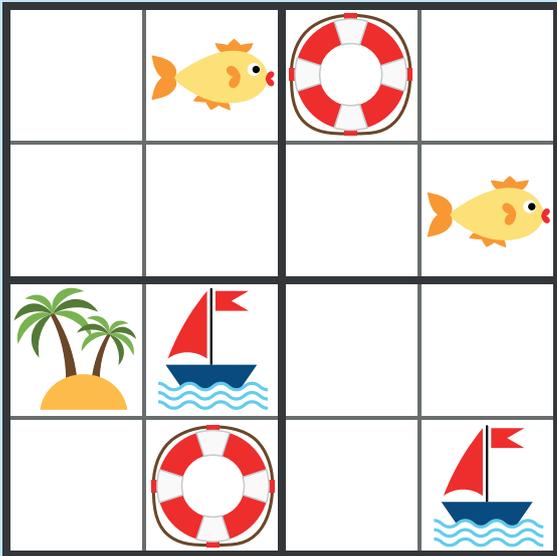
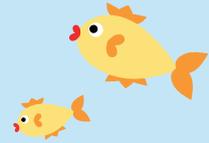
2 Knoblauchzehen 🍷 2 Bio Zitronen 🍷 etwas Basilikum 🍷 Salz und Pfeffer
800 Gramm frische Gnocchi 🍷 5 EL Olivenöl 🍷 Chilli nach Geschmack

Zubereitung

Knoblauch schälen und in feine Scheiben schneiden. Die Zitronen abwaschen, jeweils etwa 1 TL Schale fein abreiben, halbieren und den Saft auspressen. Basilikum waschen und trocken schütteln. 🍷 In einem Topf ca. 5 l Salzwasser aufkochen. Gnocchi im siedenden Salzwasser ca. 4-5 Min. garen. Wenn sie an der Oberfläche schwimmen, sind sie gar. Dann die Gnocchi mit einer Schaumkelle aus dem Wasser heben und in einem Sieb abtropfen. Das Kochwasser aufbewahren. 🍷 In einer Pfanne 5 EL Olivenöl auf kleiner Stufe erhitzen. Knoblauch, Chili und Zitronenschale kurz darin erhitzen. Das Olivenöl darf nicht zu heiß sein, sonst verbrennt der Knoblauch. 🍷 Die Gnocchi zugeben und 5 Min. darin braten. Nach Belieben etwas Kochwasser zugeben und den Basilikum unterheben. Mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken und Gnocchi al limone schick auf Tellern oder in Schüsseln servieren. 🍷 *Buon appetito!*



Schiffchen, Fisch & Co.



Mach mit bei unserem bunten Kinder-Sommer-Sudoku

Kennst du die Spielregeln? Wie löst man ein Sudoku richtig?
 Unser Sommer-Sudoku hat zwei ganz einfache Regeln:

Jede Spalte, jede Zeile und jeder Block muss einen Fisch, einen Rettungsring, eine Palme und ein Boot enthalten.

Keine Spalte, keine Zeile und kein Block dürfen zwei oder mehr Felder mit demselben Zeichen enthalten.

Hast du es geschafft? Super!
 Dann ab in den Sommer!

Tolle Gewinne

Unter allen Einsendungen der Rätselreise verlosen wir **3x Liegestühle** und **3x T-Shirts**. Die Farbe und das Motiv der T-Shirts können Sie frei wählen – mit freundlicher Unterstützung von www.weisswass.de



So können Sie gewinnen:

Schicken Sie uns die Lösungen sowie Ihre Adresse bitte bis zum **31.08.2025** an:

kommunikation@stadtwerke-weisswasser.de

oder:
 Stadtwerke Weißwasser GmbH
 Kennwort >Sommerrätsel<
 Straße des Friedens 13-19
 02943 Weißwasser

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Teilnehmer erklärt sich mit einer Veröffentlichung seines Namens einverstanden.

Impressum

SWW-Infobrief für Weißwasser und das Umland

Herausgeber

Stadtwerke Weißwasser GmbH
 Straße des Friedens 13–19
 02943 Weißwasser
www.stadtwerke-weisswasser.de

Redaktion

SWW, Bettina Brandt (verantwortlich für den Inhalt); Die Partner GmbH, Lutz Kühne

Die Beiträge und Fotos von: Stadt Weißwasser, Stadtverein Weißwasser e.V., Station Junger Naturforscher und Techniker Weißwasser, KKH Weißwasser und Soziales Netzwerk Lausitz sind jeweils eigenverantwortlich geliefert.

Layout

Die Partner GmbH; www.die-partner.tv

Druck

Druckerei Schiemenz GmbH

Bildnachweise

Titel: Blicki e.V.; Innen: SWW, Veolia, Stadt Weißwasser/O.L., Stadtverein Weißwasser e.V., privat; S.4: AdobeFirefly/generiert; AdobeStock/Monster Ztudio; S.5: AdobeStock/Generative AI; S.6: AdobeStock/Enjoy; S.7: AdobeFirefly/generiert; S.9: AdobeStock/Susanti; S.11: AdobeStock/Phuwadon; S.13: AdobeStock/strichfiguren.de, Rungtiwa; S.14: AdobeStock/Miha Creative, Sebastian Kaulitzki; S.15: AdobeStock/altitudevisual; S.17: AdobeStock/fakeglue, Art Genie, Cornelia Kalkhoff, FreierAlsJeder, mspoli; AdobeFirefly/generiert; S.18: AdobeStock/Katsiaryna, Africa Studio; AdobeFirefly/generiert; S.19: AdobeStock/jelisua88

Das Magazin wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers bzw. der Redaktion. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen.

Neue kostenlose Störungshotline:
08000 266-100

www.weisswass.de

Dein Textildruck für deine Stadt auf:

www.weisswass.de

Bestelle eins von vielen Designs oder erstelle dein eigenes Design für dein Skirt...



Ein Unternehmen von VEOLIA

Jetzt erst recht ...
VEREINT für die Region!

51.440 EUR zusätzliche Vereinsförderung
166 teilnehmende Vereine
2.500 aktive Verträge Strom & Gas

Stand 05/2025



SWW Mitarbeiter in seiner Vereinskleidung

Wir **VEREIN**fachen. Sie **UNTERSTÜTZEN**.

Vertrag in den **Medien Gas und/oder Strom** abschließen und regionalen Verein Ihrer Wahl mit bis zu 140 € Jahrespämie unterstützen.



mehr Infos auf:
www.sww-vereinspower.de

Ein Unternehmen von **VEOLIA**

ANZEIGE



Ihr kompetenter Immobilien-partner für die Lausitz

Unsere Leistungen im Überblick:

- Vermietung und Verkauf von Wohn- und Geschäftsimmobilien
- Hausverwaltung von Wohn- und Geschäftsimmobilien
- Verwertung von Immobilienbestandteilen und beweglichen Gütern aller Art
- Projektentwicklung
- Immobilienwirtschaftliche Beratung
- Vermittlung von Immobilienfinanzierungen
- Gästewohnungen



Weitere Informationen auf www.p4-immobilien.de



P4 Immobilien GmbH
Muskauer Straße 73
02943 Weißwasser

Telefon: 03576 / 29 97 604
E-Mail: info@p4-immobilien.de
Web: www.p4-immobilien.de